

Sitzung vom 22. Februar 2017 / Geschäft Nr. 4.3
Bericht und Antrag
Postulat Rudolf Gerber und Mitunterzeichnende betreffend "Gönnen wir unseren Seniorinnen und Senioren Sitzbänke zur Erholung beim Einkauf und bei Besuchen in unserem Dorf"; Erheblicherklärung
1. Ausgangslage

Rudolf Gerber und Mitunterzeichnende haben am 21. September 2016 folgendes Postulat eingereicht:

"Der Gemeinderat wird eingeladen zu prüfen, wie er die Situation für unsere betagten Mitbewohnerinnen und Mitbewohner im Dorfzentrum auf den Wegen zum Einkauf und zu Dienstleistungen durch die Bereitstellung von zusätzlichen Sitzbänken verbessern kann; dies insbesondere im Perimeter der Bernstrasse und den Zubringerstrassen zu den Einkaufsmöglichkeiten und Dienstleistungsangeboten.

Begründung:

Zollikofen verfügt über eine grosse Zahl von Sitzbänken, was wir sehr begrüessen. Das Angebot konzentriert sich jedoch auf die Spazierwege an der Peripherie unseres Dorfes, auf Spielplätze und rund um die Schulanlagen. So gibt es Bänke bei Aussichtspunkten (Nähe Buschiareal, beim und hinter dem Sportplatz Geisshubel, Wahlenallee), auf den Spazierwegen im Wald (Friedhof, Freizeithaus), im Steinibach beim Spielplatz und in der Nähe der Aare, auf dem Neudörfliplatz, bei der Kirche und beim Teich in der Häberlimatte. Das ist an sich sehr erfreulich und entspricht sicher auch einer Nachfrage unserer Dorfbevölkerung.

Wie uns aber von Seniorinnen und Senioren zugetragen wurde, fehlt ein entsprechendes Angebot im Bereich der Verkehrsachsen zur Unterstützung beim täglichen Einkauf oder bei Besuchen (Arzt, Bekannte etc.). Sitzbänke hat es nur im Pärkli bei der Station Unterzollikofen und beim Coop. Seniorinnen und Senioren, die nicht mehr so gut zu Fuss sind, jedoch noch keinen Rollator benötigen (der als Sitzgelegenheit benutzt werden kann), haben kaum Möglichkeiten, die oft längeren Wege durch eine kurze Erholungspause zu unterbrechen und sich auf einer Bank etwas auszuruhen. Eine Übersicht des Angebotes an Sitzbänken in der Gemeinde zeigt auf, dass diese auf den Zubringertrottoirs zum Einkauf und im Bereich unserer Hauptachse Bernstrasse mit einem breiten Einkaufs- und Dienstleistungsangebot fast völlig fehlen.

Der Gemeinderat wird gebeten, beim Sitzbankangebot eine Situationsanalyse vorzunehmen und insbesondere zu prüfen, ob das fehlende Angebot für Einkauf und Dienstleistungen verbessert werden kann. Er entspricht damit auch den Leitsätzen zu „Verkehr, Mobilität und Infrastruktur“ des Altersleitbildes von Zollikofen.

Es ist uns bewusst, dass hierfür geeignete Plätze vorhanden sein müssen (breites Trottoir, Freiflächen unter Bäumen etc.). Auch macht es Sinn, mit privaten Grundeigentümern das Gespräch zu suchen. Es ist durchaus so, dass eventuell einzelne Grundeigentümer freiwillig Hand bieten, um eine weitere Sitzbank bereitstellen zu können; Anbieter von Einkaufs- und Dienstleistungen könnten selber ein Interesse an einem Angebot für ihre älteren Kundinnen und Kunden haben. Auch empfiehlt sich ein schrittweises Vorgehen, verbunden mit anderen baulichen Massnahmen. So bietet sich beim Neubau des Altersheims an der Bernstrasse eine Gelegenheit, erste Verbesserungen umzusetzen."

Autor:	Speicherdatum	Pfad, Datei:	Datum, Zeit / User	Version	Seite
Beat Baumann	03.02.2017	g:\00_daten\01_präsidiales\001_zd\0090_ggr\0093_sitzungen\2017\20170222\po_ge rber_sitzbänke ggr erh.docx	03.02.2017 10:30 / sp	1.3	1 von 2

2. Antwort

Die meisten Sitzbänke der Gemeinde Zollikofen befinden sich tatsächlich im Bereich der Freizeitnutzung. Entlang der Hauptverkehrsachsen sind eher weniger Sitzgelegenheiten vorhanden. Dies ist vor allem auf die Platzverhältnisse (enger Strassenraum) zurückzuführen. Es dürfte sehr schwierig werden, zusätzliche Standorte zu finden. Nebst den Sitzbänken gibt es auch Sitzmöglichkeiten an den Haltestellen des öffentlichen Verkehrs.

Der Gemeinde sind keine Rückmeldungen von Betroffenen bekannt, dass das Angebot ungenügend sei. Nebst den Anschaffungskosten führen zusätzliche Sitzbänke aber auch zu einer Erhöhung des Unterhaltsaufwandes. Der Gemeinderat lehnt daher und vor dem Hintergrund der kürzlich durchgeführten Aufgabenüberprüfung das Postulat ab.

3. Antrag

Der Gemeinderat beantragt Ihnen, zu

beschliessen:

Das Postulat Rudolf Gerber und Mitunterzeichnende betreffend „Gönnen wir unseren Seniorinnen und Senioren Sitzbänke zur Erholung beim Einkauf und bei Besuchen in unserem Dorf“ wird nicht erheblich erklärt.

Zollikofen, 23. Januar 2017

GEMEINDERAT ZOLLIKOFEN

Daniel Bichsel
Präsident

Stefan Sutter
Sekretär

Autor:	Speicherdatum	Pfad, Datei:	Datum, Zeit / User	Version	Seite
Beat Baumann	03.02.2017	g:\00_daten\01_präsidentiales\001_zd\0090_ggr\0093_sitzungen\2017\20170222\po_ge rber_sitzbänke ggr erh.docx	03.02.2017 10:30 / sp	1.3	2 von 2